



ADEPT e.V.

Africa's Development – Education, Partners and Trainers

## Rechenschaftsbericht 2022

Weilheim an der Teck im Januar 2023

## **Inhalt**

- I. Verein
- II. Projekte in Uganda
- III. Aktivitäten in Deutschland
- IV. Kooperationen
- V. Reisen
- VI. Ausblick 2023
- VII. Finanzen

### **I. Verein**

Der Name ADEPT e.V. steht für „Africa´s Development – Education, Partners and Trainers“. ADEPT e.V. ist eine gemeinnützige Organisation, deren Ziel es ist, junge Menschen in afrikanischen Ländern zu befähigen, sich ihren Lebensunterhalt durch die Ausübung eines qualifizierten Berufes selbst zu erwirtschaften. Sowohl durch die Beschaffung von Geld- und Sachmitteln als auch durch Aus- und Fortbildungsmaßnahmen werden Bildungseinrichtungen in Afrika unterstützt und gefördert. Der Verein wurde am 29.01.2017 in Weilheim an der Teck gegründet. Die Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Stuttgart erfolgte am 23.3.2017 unter der Nummer VR 722929. Die Gemeinnützigkeit wurde durch Schreiben des Finanzamts Nürtingen vom 31.5.2021 unter der Steuernummer 69042/07147 erneut bestätigt. Dem Verein gehören zwölf ordentliche Mitglieder und acht Fördermitglieder an. Der Vorstand des Vereins besteht aus drei Personen und trifft sich einmal im Quartal. In Deutschland sind insgesamt sechs Personen regelmäßig für ADEPT e.V. aktiv. Alle Mitglieder und Mitarbeiter/innen sind ehrenamtlich tätig.

### **II. Projekte in Uganda**

Im Berichtszeitraum wurden durch ADEPT e.V. in Uganda Projekte in verschiedenen Bereichen durchgeführt, die durch eine Vielzahl von Spenden finanziert wurden. Teilweise sind diese Spenden an einzelne Projekte gebunden.

#### Verbesserung der Infrastruktur und Ausstattung an Schulen in Uganda

##### *St. Bruno Schule in Ssaza — Bau eines naturwissenschaftlichen Fachtrakts*

In 2022 wurde der dritte marode Klassenraumblock an der St. Bruno Schule abgerissen und stattdessen ein zweistöckiger naturwissenschaftlicher Fachtrakt mit zwei Unterrichtsräumen für je 40 SchülerInnen errichtet, der fast fertiggestellt ist. Die St. Bruno Schule verändert sich zusehends, Schritt für Schritt wird aus der ehemals ärmlichen und heruntergekommenen Schule eine moderne Bildungseinrichtung. Durch die neuen Gebäude erfährt Bildung Wertschätzung, was die Grundstimmung an der Schule positiv verändert.

##### *St. Bruno Schule in Ssaza — Sicherheitsmaßnahmen*

Zum Schutz gegen Diebstahl wurde das in 2021 begonnene Projekt „Beleuchtung des Schulhofes“ in 2022 abgeschlossen. Der Schulhof ist nachts nun hell beleuchtet, um unter anderem den Diebstahl der Computer in den IT-Fachräumen zu verhindern.

##### *St. Bruno Schule in Ssaza – Einziehen von Zwischendecken*

Ende 2022 wurde sowohl in dem IT-Fachgebäude als auch im naturwissenschaftlichen Unterrichtsblock damit begonnen, bei den Räumen im ersten Stock eine Decke einzuziehen, was wesentlich zur Sauberkeit der Räume beiträgt.

*Alle Projekte an der St. Bruno Schule Ssaza wurden maßgeblich durch die AEB-Stiftung finanziert.*

#### *St. Anthony Schule in Kyazanga — Bau eines Verwaltungsgebäudes*

Das neue Verwaltungsgebäude für Schulleitung, Unterrichtsplanung, strategische Überlegungen, Diskussionen innerhalb des Kollegiums und Schulsozialarbeit ist fertiggestellt. Die lichtdurchfluteten geräumigen Zimmer schaffen eine positive Atmosphäre.

#### *St. Anthony Schule in Kyazanga — Installation von Solarpanels*

Auf dem Dach des neuen Verwaltungsgebäudes konnten sieben Solarpaneele angebracht werden, die das Gebäude und auch PCs mit Strom versorgen können.

#### *St. Anthony Schule in Kyazanga — IT-Fachtrakt und Bücherei*

Mit den Baumaßnahmen „IT-Fachtrakt“ und „Schuleigene Bibliothek“ wurde im Herbst 2022 begonnen. Das Doppelprojekt hat zum Ziel, sowohl das Textverständnis als auch die digitalen Kompetenzen der Schüler und Schülerinnen zu verbessern.

*Die Infrastrukturprojekte an der St. Anthony Schule Kyazanga wurden maßgeblich von der help alliance gGmbH und der Beurer Stiftung finanziert; die Solarpanels maßgeblich durch die ELM Recycling GmbH & Co. KG.*

#### *St. Mugagga Schule in Kkindu — Schneiderlehrwerkstatt*

An der St. Mugagga Schule wurde 2022 eine Lehrwerkstatt für Schneiderei fertiggestellt, die mit 50 Nähmaschinen und zwei Schneidertischen ausgestattet ist. Die Schule hat eine zusätzliche Lehrkraft für den Textilunterricht eingestellt. Aufgrund der neuen Lehrwerkstatt besteht für die SchülerInnen seit 2022 die Möglichkeit, an der St. Mugagga Schule ein staatlich anerkanntes Zertifikat in Schneidern zu machen.

#### *St. Mugagga Schule in Kkindu – Zwei Wasserfilter*

Ende 2022 erhielt die St. Mugagga Schule Geld, um zwei Wasserfilter anzuschaffen. Damit wird es ab dem Schuljahr 2023 auch an dieser Schule sauberes Trinkwasser aus dem Wasserhahn geben.

*Der Bau der Schneiderlehrwerkstatt wurde maßgeblich von der Beurer Stiftung mit Unterstützung durch die Limesschule Idstein finanziert, die Wasserfilter durch private Spenden.*

#### *St. Joseph Schule in Butenga — IT-Gebäude / Sicherheits- und weitere Maßnahmen*

Bevor das IT-Fachgebäude in 2023 mit Computern ausgestattet werden soll, wurde Ende 2022 damit begonnen, sowohl die Sicherheitsmaßnahmen am Gebäude zu verstärken als auch durch den Einzug einer Decke der Verschmutzung des Raumes vorzubeugen. Die 650 SchülerInnen warten sehnsüchtig darauf, im IT-Unterricht nicht nur theoretisches Computerwissen vermittelt zu bekommen, sondern auch an Computern arbeiten zu können.

*Die Optimierung des IT-Fachgebäudes wird durch ungebundene ADEPT-Mittel finanziert.*

#### *Berufsschule Butende — Jungeninternat*

An der Berufsschule Butende wird 2022/2023 ein Internat für die männlichen Auszubildenden gebaut, das in 16 Räumen insgesamt 192 Jugendlichen Platz bieten wird. Für die

jungen Männer, die z.B. Maurerei, KFZ-Mechanik, Klempnerei, Elektrik und Holztechnologie lernen, fehlten bisher adäquate Unterbringungsmöglichkeiten. Da die meisten Berufsschüler nicht am Ort wohnen, ist die Unterbringung im Internat wesentlich für ihre Ausbildung. *Das Projekt wird maßgeblich vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und die Beurer Stiftung finanziert.*

#### *St. Francis Grundschule Buyamba — Neubau Gebäude und Abschluss Grundsanierung*

An der St. Francis Grundschule Buyamba ist die Grundsanierung abgeschlossen. Zusätzlich wurde ein neuer Klassenraumblock mit zwei Klassenzimmern gebaut.

*Das Projekt wurde maßgeblich durch die Patrizia Foundation finanziert.*

### Fortbildungsprojekte

#### *„Kinderfreundliche Schule“ – Pilotprojekt an der St. Joseph Schule in Butenga*

In Berichtsjahr konnte das Pilotprojekt zum Thema „Kinderfreundliche Schule“ nach der Verschiebung aufgrund der Corona-Pandemie endlich durchgeführt werden. Die ersten beiden Workshops „Kindergesundheit“ und „Kinderrechte“ verliefen sehr erfolgreich. Leider konnte der dritte Workshop „Kindgerechte Unterrichtsmethoden“ in 2022 nicht mehr durchgeführt werden, da das Schuljahr aufgrund der Ebola-Epidemie in Uganda früher beendet wurde als vorgesehen; er wird aber im Januar 2023 nachgeholt. Die beiden durchgeführten Workshops stießen bei den SchülerInnen und Lehrkräften auf großes Interesse. Das Training soll in leicht modifizierter Form an dieser Schule von nun an jährlich für die SchülerInnen in der 8. Klasse und auch an anderen Schulen der Diözese Masaka angeboten werden.

*Das Projekt wurde maßgeblich durch das Staatsministerium Baden-Württemberg über die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) finanziert.*

#### *ADEPT Business Game – Pilotierung an drei Schulen in Uganda*

An der St. Joseph Schule Butenga, der St. Anthony Schule Kyazanga und der St. Francis Grundschule Buyamba konnte ADEPT im Sommer 2022 das neu entwickelte „Business Game“ pilotieren. Bei dem Spiel üben SchülerInnen spielerisch den Umgang mit Geld und sammeln in Gruppen Erfahrungen mit Sparen, Investieren und z.B. dem Aufnehmen eines Kredits. Das Spiel wurde so gut angenommen, dass es langfristig an allen Sekundarschulen im ADEPT-Förderprogramm in Uganda implementiert werden soll.

#### *STEP Entrepreneurship-Training*

Im Januar 2022 fand für die Schulleitungen der Sekundarschulen im ADEPT-Förderprogramm ein Workshop zum STEP Entrepreneurship-Programm statt. Eine deutsche und zwei ugandische Mastertrainer stellten den SchulleiterInnen das STEP-Programm vor. Das Ergebnis des Treffens war positiv und das Training wird ab 2023 schrittweise an allen Schulen im ADEPT-Förderprogramm eingeführt.

In 2022 wurde das STEP Entrepreneurship-Training sowohl an der Berufsschule in Butende als auch dem landwirtschaftlichen College in Mbuye zum ersten Mal vollständig durchgeführt. STEP begeistert die Auszubildenden, Lehrkräfte und die Schulleitungen, denn die

Beteiligten erwerben wesentliche kaufmännische Kompetenzen. Die Implementierung wird in 2023 an beiden Bildungsinstituten fortgeführt.

*Maßgebliche Finanzierung durch die Erbacher Stiftung, die Beurer Stiftung, die ELM Recycling GmbH & Co. KG und die Anders Stahl AG & Co. KG.*

#### *Erarbeitung einer Kinderschutz-Richtlinie – Schulwerk der Diözese Masaka*

In 2022/2023 erarbeitet das Schulwerk der Diözese Masaka im Rahmen eines ADEPT-Projektes eine eigene Kinderschutz-Richtlinie. Durch die Herausgabe einer eigenen Kinderschutzrichtlinie positioniert sich das Schulwerk der Diözese Masaka, indem es die Standards der UN-Kinderrechtskonvention für seine Schulen als verbindlich erklärt. Die Zielgruppe der Kinderschutz-Richtlinie sind alle Schüler und Schülerinnen der 750 Bildungseinrichtungen der Diözese Masaka. *Das Projekt wird maßgeblich durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und die Beurer Stiftung finanziert.*

#### Unterstützung des Projektmanagements in Uganda

Ab 2022 erhält Denis Kalyango von ADEPT eine Aufwandsentschädigung, mit der seine verlässliche und über die normale Arbeitszeit hinausgehende Tätigkeit für Projektmanagement und Reporting gegenüber ADEPT honoriert wird.

#### Patenschaftsprogramm

Das ADEPT-Patenschaftsprogramm an der St. Joseph Schule in Butenga und der St. Anthony Schule in Kyazanga wurde in 2022 fortgeführt. Zusätzlich werden seit Beginn 2022 auch SchülerInnen nach dem erfolgreichen Ablegen der Mittleren Reife weiter unterstützt, sei es bei der Fortbildung zum Abitur oder bei ihrer Berufsausbildung. An der St. Bruno Schule besteht ebenfalls ein Patenschaftsprogramm, das Teil der Partnerschaft zwischen der AEB-Stiftung und der St. Bruno Schule ist, aber von ADEPT mit betreut wird.

*Maßgeblich finanziert durch Paten und Patinnen in Deutschland.*

### **III. Aktivitäten in Deutschland**

Die Öffentlichkeitsarbeit ist für ADEPT e.V. ein wichtiger Baustein, um Spenden zu akquirieren; zusätzlich dient sie der bildungspolitischen Arbeit in Deutschland.

*Informationsveranstaltung zu ADEPT: 25.10.2022, Bürgerhaus Weilheim/Teck; Bericht über die ADEPT-Reise im Juni/Juli 2022 und die Projektarbeit in Uganda.*

*Vortrag über die Arbeit in Uganda: Winfried Rindle, Kirchheim-Jesingen, 18.11.2022*

*Homepage: Die ADEPT-Homepage wird regelmäßig auf den neuesten Stand gebracht.*

*Newsletter: Der ADEPT-Newsletter erschien im Berichtszeitraum im April und September.*

*Presseartikel: ADEPT e.V. hat die Weilheimer Bevölkerung 2022 durch regelmäßige Artikel im Mitteilungsblatt der Stadt Weilheim über seine Arbeit informiert.*

### **IV. Kooperationspartner**

Um seine Ziele zu erreichen, arbeitet ADEPT e.V. mit unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammen.

*Kooperation mit dem Schulwerk der Diözese Masaka:* ADEPT e.V. kooperiert eng mit Schulwerk der Diözese Masaka in Uganda, das 750 Bildungseinrichtungen betreut. ADEPT e.V. unterstützt sieben Bildungseinrichtungen des Schulwerks.

#### *Partnerschaften mit Stiftungen und Schulen*

Folgende der Schulen im ADEPT-Förderprogramm haben einen Partner in Deutschland, der die Förderung der Schule gemeinsam mit ADEPT e.V. unterstützt:

St. Mugagga Schule in Kkindu — Limeschule Idstein

St. Bruno Schule in Ssaza — AEB - Stiftung

St. Anthony Schule in Kyazanga — help alliance gGmbH und Beurer-Stiftung

St. Francis Schule in Buyamba — Patrizia Foundation

*Kooperation mit dem Senior Experten Service (SES) – Einsatz an der Berufsschule Butende*  
Im Berichtsjahr fand ein weiterer Einsatz des SES an der Berufsschule Butende statt. Zum dritten Mal unterstützte Herr Holzinger den Fachbereich Schreinerei.

#### *Kooperationspartner des Unternehmertrainings STEP*

ADEPT e.V. ist externer Kooperationspartner des Unternehmertrainings „Student Training for Entrepreneurial Promotion“ (STEP) der Leuphana Universität Lüneburg und darf das Training für die Schulen im Förderprogramm verwenden. In der Zwischenzeit gibt es auch in Uganda ausgebildete Mastertrainer, die STEP neu implementieren können.

*Projektförderung durch öffentliche Mittel:* ADEPT e.V. erhielt im Berichtszeitraum eine Projektförderung vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und führte ein vom Staatsministerium Baden-Württemberg über die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) gefördertes Projekt durch.

*Stiftungen und Sponsoren:* Im Berichtszeitraum unterstützten die AEB-Stiftung, die Beurer-Stiftung, das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), die help alliance gGmbH, die Patrizia Foundation und verschiedene Unternehmen und Privatpersonen Projekte von ADEPT e.V.

## **V. Reisen**

**Süd-Nord-Reise:** Im April/Mai besuchte eine Delegation aus Uganda ADEPT und die AEB-Stiftung. Gäste waren Denis Kalyango vom Schulwerk der Diözese Masaka; Fred Mujuni, IT-Lehrer an der St. Bruno Schule; Felix Busuulwa, IT-Lehrer am St. Henry's College. In der ersten Woche waren die drei Ugander Gäste der AEB. In der zweiten Woche war nur noch Denis Kalyango da und Gast von ADEPT. Der Besuch diente Teambesprechungen und dem Besuch verschiedener Stiftungen.

**Nord-Süd-Reise:** Im Juni/Juli besuchte ADEPT die Schulen in Uganda. Begleitet wurde das ADEPT-Team zeitweise von Nadine Meichsner, help alliance gGmbH, und Kristian Bollmann, Patrizia Foundation.

Am 28. November fand im Auftrag des BMZ ein Projektbesuch von engagement global an der Berufsschule Butende und beim Schulwerk der Diözese Masaka statt.

## VI. Ausblick 2023

### Projekte in Uganda

*Infrastrukturprojekte und Ausstattung:* An der St. Joseph Schule in Butenga soll der IT-Fachraum mit Computern und Beamer ausgestattet werden. An der St. Bruno Schule Ssaza wird der naturwissenschaftliche Fachtrakt fertiggestellt und ein zweistöckiges Lehrerhaus gebaut; in zwei Gebäuden werden zusätzliche Decken eingezogen. An der St. Anthony Schule Kyazanga werden das IT-Fachgebäude und die Bibliothek fertiggestellt und ausgestattet; zudem erhält die Schule einen weiteren Wassertank. Die St. Mugagga Schule erhält zwei Wasserfilter. An der Berufsschule Butende wird das Jungeninternat fertiggestellt.

*Fortbildungsprojekte:* Im Rahmen der nachhaltigen Einführung der drei Komponenten „Kinderfreundliche Schule“, „Adept Business Game“ und „STEP Entrepreneurship-Training“ an den Sekundarschulen im ADEPT-Förderprogramm wird 2023 „Kinderfreundliche Schule“ in leicht abgewandelter Form an der St. Joseph Schule und der St. Mugagga Schule durchgeführt (Klasse 9), während an der St. Bruno Schule und der St. Anthony Schule das STEP Entrepreneurship Training implementiert wird (Klasse 11). Das ADEPT Business Game soll im Sommer an allen vier Sekundarschulen gleichzeitig eingeführt werden (Klasse 10). An den Berufsschulen in Butende und Mbuye wird das STEP-Training in Zusammenarbeit mit ADEPT zum zweiten Mal durchgeführt. An der Berufsschule Butende findet zudem ein Workshop mit dem Thema „Eigenverantwortung und Gesellschaft“ statt. Das Schulwerk der Diözese Masaka stellt die Kinderschutz-Richtlinie fertig und veröffentlicht sie.

### Reisen

Für 2023 ist eine Nord-Süd-Reise in Planung.

---

## VII. Finanzen

Im Kalenderjahr 2022 wurde die Finanzbuchhaltung durch den Verein kontiert und mit Hilfe des EDV-Systems (pro-Winner) ausgewertet. Der Verein erstellt eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Jahresabschluss 2022 zeigt ein Vereinsergebnis von € 83.747,17. Das Vereinsergebnis ergibt sich aus Spendeneingängen, die noch nicht den satzungsgemäßen Zwecken zugeführt wurden und den satzungsgemäß verwendeten Mitteln.

### **Erläuterung zur Bilanz per 31.12.2022:**

Das Gesamtvermögen des Vereins beträgt € 132.768,32. Es setzt sich zusammen aus dem einer Forderung von € 50 und dem Bankguthaben von insgesamt € 132.685,25 sowie einer aktiven Rechnungsabgrenzung von € 33,07. Verbindlichkeiten/Eigenkapital des Vereins bestehen nur in zweckgebundenen Rücklagen von € 132.668,32 und einer passiven Rechnungsabgrenzung von € 100,00.

### **Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2021:**

Die Einnahmen des Vereins setzen sich aus den Mitgliedsbeiträgen (€ 1.000,00), einer Einnahme von € 0,68 und den erhaltenen Spenden in Höhe von € 324.017,51 zusammen. Die in die einzelnen Projekte hingeegebenen Spenden betragen € 238.787,46. Die Ausgaben von umfassen eine Abschreibung von € 425,98 und die Verwaltungskosten und sonstigen Ausgaben einschließlich der Nebenkosten für den Geldtransfer nach Uganda in Höhe von € 2.057,58 zusammen.

Der Vorstand und alle Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig. Erstattung von Reisekosten und sonstige Zuwendungen sind nicht gegeben.